



KURSE 2019

anima

Ausbildung für Mensch & Hund

Inhaltsverzeichnis des Kursprogramms

Vorwort	3
Rückrufseminar	4
So versteht mich mein Hund - Ganz ohne Worte	5
Hundesprache verstehen - Raufereien verhindern	7
Longierkurs	8
Postenparcours „durch's Grün“	9
So erkennt man einen guten Hundetrainer	10
Detachier- und Dummyeinsteigerkurs	12
Spass-Zughunde	13
Duft-Suche	14
Hunde-Ferienwoche in Ischgl	15
Lernspaziergänge	18
Schnüffelkurs mit Silvia Peter	19
Der Hund im Alltag - Alltagstest	20
Geduld und Impulskontrolle	21
Koordinations- und Agility-Kurs mit Gaby Hess	22
Ausbildungswoche im Schwarzwald	23
Nothelferkurse für Hundehalter	25
Wertvolle Tipps rund um den Hund	26
Vorträge / Übersicht	28
Hundekontakt aber richtig! Für Schulklassen	29
Kundenmeinungen	30
Die Hundeschule	31
Team	32

Anima - Ausbildung für Mensch&Hund

Ladina Cattaneo

Dipl. Hundetrainerin

Ibach - Schwyz

079 821 95 45

info@anima-hundeschule.ch

www.anima-hundeschule.ch

Adresse Hundeplatz

Asetstrasse 37 | 6438 Ibach



Bilder: Stefan Kürzi | www.anima-foto.ch

Vorwort

Entwicklung ist einer meiner persönlichen Leitworte. Daher habe ich mein Kursprogramm für das Jahr 2019 erneut angepasst und erweitert. So finden sich neue Kurse zu den Themen „Der Hund im Alltag“ oder „Geduld und Impulskontrolle“. Des Weiteren bin ich stolz, in diesem Jahr, zwei externe Dozentinnen „mit im Boot“ zu wissen. Mit der erfahrenen Hundexpertin Silvia Peter und der Mannschafts-Agility-Weltmeisterin Gaby Hess gestalten zwei wahre Expertinnen auf ihrem Gebiet das neue Kursprogramm von Anima mit.

Entwicklung bedingt die Fähigkeit zur Selbstreflexion und diese Fähigkeit weist auch ein guter Hundehalter auf. Er hinterfragt seine eigenen Fähigkeiten und die seines Hundes. Je nach Resultat schlägt er einen Kurswechsel ein, da Entwicklung sonst nicht möglich ist. Innerhalb meiner Arbeit unterstütze ich die Hundehalter auf diesem Entwicklungsweg. Ich biete bei Problemen Hilfe zur Selbsthilfe. Denn es nützt dem Hundeteam nichts, wenn mit mir und auf meinem Platz alles funktioniert und im alltäglichen Leben keine Verbesserungen festgestellt werden können. Das ist auch das Credo hinter meinen Kursen: Der Transfer in den Alltag.

In allen Kursen von Anima wird dem Kunden der Sinn hinter dieser oder jener Übung erklärt. Es wird also ein Bezug zwischen einer Trainingsaufgabe und der Anwendungsmöglichkeit im Alltag geschaffen. Bei Anima wird mit Zwischen- und Endzielen gearbeitet, die auch erreicht werden können. Denn ich möchte, dass meine Kunden verstehen, wie ihr Hund tickt und was es braucht, damit sie die angestrebten Ziele gemeinsam – als Team – erreichen.

Ich freue mich von Ihnen zu hören.



Ladina Cattaneo

Anima-Ausbildung für Mensch&Hund

Ibach - Schwyz

Rückrufseminar



Inhalt

Der Rückruf ist im Zusammenleben mit einem Hund das wichtigste Signal überhaupt! Überspitzt gesagt ist es die Lebensversicherung des Hundes. Missverständliche oder ungünstig eingesetzte Signale und zu sparsame Belohnungen trüben das Bild vom gehorsamen Hund aber oftmals. Zudem hapert es oft auch an der mangelnden Radiuskontrolle oder an der Rückorientierung des Hundes. In einem fünfteiligen Kurs lernen Sie, was Sie tun können, damit Ihr Hund zuverlässiger zu Ihnen zurückkehrt.

Voraussetzungen

Keine

Daten 2019

- RR-1901: Jeweils dienstags, von 18.30 bis 19.30h am 7.5., 14.5., 21.5., 28.5., 4.6.
- RR-1902: Jeweils dienstags von 18.00 bis 19.00h am 26.8., 3.9., 10.9., 17.9., 24.9.
- RR-1903: Jeweils dienstags, von 15.00 bis 16.00h am 15.10., 22.10., 29.10., 5.11., 12.11.

Kosten

180 Franken

Ort

Gemäss Ansage

So versteht mich mein Hund - Ganz ohne Worte



Inhalt

Hunde lernen in erster Linie über die optischen Hilfestellungen des Menschen. Gesagtes ist für unsere Vierbeiner zweitrangig. In der Hundeausbildung sind Worte daher meist überflüssig. In einem vierteiligen Kurs lernen Sie, ihre Hilfegebungen so einzusetzen, dass Ihr Hund Sie auf Anhieb versteht. Ganz ohne Worte und ohne Missverständnisse! Videoanalysen helfen, das gezeigte umzusetzen. Seien Sie gespannt, wie viel Sie in diesem Kurs von Ihrem Hund lernen können.

Voraussetzungen

Keine

Daten 2019

- OW-1901: Jeweils samstags von 09.00 bis 10.00h am 2.2., 9.2., 16.2., 23.2.
- OW-1902: Jeweils freitags von 18.30 bis 19.30h am 7.6., 14.6., 21.6., 28.6.

Kosten

150 Franken

Ort

Trainingsplatz, Asetstrasse Ibach



Hundesprache verstehen - Raufereien verhindern!



Inhalt

Der Kurs beinhaltet eine theoretische Einführung (Vortrag und Analyse von Videomaterial) sowie praktische Übungen mit den Hunden auf dem Übungsplatz.

Ziel ist die Prävention von Raufereien unter freilaufenden Hunden. Dabei können Sie als Halter lernen, das Befinden Ihres Hundes zu erkennen und dementsprechend zu reagieren.

Dies ist ein 1/2-Tages-Workshop mit Hund.

Eine Teilnahme ohne Hund ist ebenfalls möglich

Voraussetzungen

Keine

Daten 2019

- WO-1901: SA, 27.4., 08.30 - 12.00h
 - WO-1902: SA, 5.10., 08.30-12.00h
- Min. 4 bis max. 6 Teilnehmer mit Hund
Teilnehmer ohne Hund: Maximal 10

Kosten

110 Franken TN mit Hund
70 Franken TN ohne Hund
(Inkl. Kursmaterial und Getränke)

Ort

Trainingsplatz Asetstrasse Ibach und
Theorielokal an der Gotthardstrasse in Ibach

Longierkurs



Inhalt

Im Longiertraining von Anima steht die Führung auf Distanz und die Rückorientierung des Hundes auf seinen Menschen im Zentrum. Als Hundeführer arbeiten Sie an der Bindung zu Ihrem Vierbeiner. Zudem besteht in diesem Kurs die Möglichkeit, die Konzentrationsfähigkeit Ihres Vierbeiners zu verbessern. Der Kurs wird in Gruppen von vier bis sechs Teilnehmern geführt. Ziel der Arbeit ist es, den Hund in schnellem Tempo auf einem abgesteckten Kreis (Durchmesser 10 bis 15 Meter) laufen zu lassen. Es werden verschiedene Tempi aufgebaut und Agility-Hindernisse sowie Trage-Elemente eingebaut. Bei „Anima“ wird ohne Tabuzone gearbeitet. Das Niveau der Übungen wird individuell angepasst.

Daten 2019

Jeweils mittwochs von 13.30 bis 14.30h mit S. Stupf

- LoK-1901: 10.4., 17.4., 24.4., 1.5., 8. 5., 15.5.
- LoK-1902: 28.8., 4.9., 11.9., 18.9., 25.9., 2.10.

Longieren für Fortgeschrittene

- Gemäss Ansage

Kosten: 6 Lektionen – 180 Franken

Ort: Fussballplatz Gätzli Ingenbohl oder Trainingsplatz Asetstrasse Ibach

Voraussetzungen: Der Hund sollte fit und gesund sein.

Postenparcours „durch's Grün“



Inhalt

„Anima - Ausbildung für Mensch&Hund“ bietet auch im 2019 einen Plausch-Postenparcours an, bei dem Menschen und Hunde auf ihre Kosten kommen. Sie begeben sich mit Ihrem Vierbeiner auf einen rund 1,5 Stunden dauernden Spaziergang, auf dem Sie verschiedene Posten anlaufen und die gestellten Aufgaben alleine oder zusammen mit Ihren Hunden meistern. Es gibt ein kleines Mitmach-Präsent ;-)

Voraussetzungen

Keine

Daten 2019

- Sonntag, 26.5.2019 – Start von 09.00 bis 11.00h - im Raum Brunnen. Anmeldeschluss am 16.5.2019

Kosten

30 Franken

anima
Ausbildung für Mensch & Hund

So erkennt man einen guten Hundetrainer

...das tut er/sie:

- Er/sie erklärt Trainingsaufgaben klar und zeigt diese evtl. mit seinem Hund, so dass der Kunde sich ein Bild über das anzustrebende Ziel machen kann.
- Bei Grundlagenübungen schafft er/sie den Transfer in den Alltag des Hundehalters und vermittelt damit den Sinn, welcher hinter einer vielleicht banalen Übung versteckt ist.
- Es wird auf die individuellen Bedürfnisse eingegangen – Es werden je nach Hundeteam verschiedene Möglichkeiten erklärt, wie man das gewünschte Lernziel erreichen kann.
- Es wird keine fixe Doktrin vermittelt – der gute Hundetrainer ist offen für die verschiedenen Veranlagungen der jeweiligen Hunde und erkennt die Möglichkeiten die Vierbeiner gezielt zu motivieren und zu fördern.
- In der Stunde wird auf stumpfsinnige Wiederholungen verzichtet.
- Die Stunde wird abwechslungsreich gestaltet. Die Lernziele werden durch unterschiedliche Aufgabenstellungen aufgebaut und trainiert.
- Damit die Grundlagen auch sitzen und ausgebaut werden können (steigende Ablenkung) werden Trainingsaufgaben verteilt, welche in der nächsten Stunde überprüft werden. Diese Hausaufgaben werden dem Ausbildungsstand der einzelnen Teams angepasst.
- In der Stunde eines guten Hundetrainers fühlen sich die Teilnehmenden wohl und unterstützt.
- Die Ausbildungsstunden sind gut strukturiert (dynamische Übungen, ruhige Übungen, Pausen und Freilauf) und der „rote Faden“ (Themen werden erarbeitet) ist für die Teilnehmenden erkennbar.
- Ein guter Hundetrainer gibt Verbesserungstipps und lobt gute Ausführungen.
- Auch ein guter Hundetrainer kann darauf angewiesen sein, den Hund eines Kunden (kurz!) selber zu führen. Damit kann er/sie die Probleme und Bedürfnisse des Vierbeiners besser „spüren“ und dem Halter in der Folge noch besser bei der Ausbildung unterstützen. Denn manchmal ist es nicht ganz klar, ob die Methode vom Halter nicht korrekt umgesetzt wird oder ob sie für diesen speziellen Hund nicht ganz ideal ist. Dies kommt aber nur selten vor.
- Er/sie geht mit den Hunden wohlwollend um und respektiert deren Eigenheiten.
- Er/sie erkennt Stressbewältigungsstrategien (4 F – fight, flight, freeze, fiddle about) und agiert dementsprechend.
- Die Aufgaben sind so gestaltet, dass sie von den Teams auch gelöst werden können ... denn das ist korrektes Training!
- In guten Hundeschulen geht man sowohl mit den Grundlagen- als auch mit den Sporthundegruppen (hin und wieder) ins echte Leben, um das Geübte im Alltag zu trainieren.

- Er/sie leistet Hilfe zur Selbsthilfe, wenn problematische Situationen entstehen – In kritischen Situationen eilt der gute Hundetrainer dem Halter zu Hilfe.
- In einer Trainingsgruppe sind maximal 6-8 Hundeteams.
- Grössere Gruppen bilden die Ausnahme, wobei die Gruppen dann von mehreren Hundetrainern betreut werden. Zudem werden in Grossgruppen (maximal 10 Hundeteams) einzelne Aufgaben in kleineren Gruppen erarbeitet.
- Hier lernen die Teilnehmenden, dass man als Hundeführer klar und wohlwollend Grenzen setzen muss. Zudem wird nach dem „5er-Weggli und 1 Pack Schoggibrüggeli“-Prinzip gearbeitet, welches bei korrekter Anwendung beim Hund zu einer Selbstkorrektur führt. Der Hund darf also mitdenken!
- Er/sie bemüht sich, das Problemverhalten zu verstehen und es werden dementsprechend Lösungen erarbeitet. Bspw. stellt das Symptom Bellen nur den erkennbaren Teil eines emotionalen, inneren Zustandes dar. Der Grund für dieses Verhalten ist vielseitig und kann von Überforderung, Frust, Unsicherheit, Freude, Impulsivität, einem gelernten Verhalten durch falsche Interaktionen seitens des HdH bis hin zu echter Aggression reichen.
- Er/sie zerreisst sich den Mund über andere Hundetrainer, Gruppenmitglieder oder Mitarbeiter, wenn diese nicht zugegen sind.
- Wenn der Hund nicht mitarbeitet (geht nicht durch Röhren, macht kein Sitz usw.) wird dieses Verhalten mit „Sturheit und/oder „Dominanz“ abgetan.
- Er/sie reisst dem Hundehalter den Hund aus der Hand und „zeigt“ allen, dass es doch ganz einfach wäre.
- Er/sie kritisiert die Hundehalter für Ausführungen ohne konstruktiv zu bleiben.
- In den Stunden werden „nicht kompatible“ Hunde zusammen in den Freilauf gelassen mit der Begründung: „Die sollen das mal schön unter sich ausmachen“.
- Die Übungen sind so gestaltet, dass sie nur von den „besten Teams“ in der Gruppe gelöst werden können – Der Rest der Gruppe „muss halt besser trainieren“.
- Die Stunden finden nur auf dem Trainingsplatz statt – Auf Lernspaziergänge wird verzichtet.
- Die Stunden sind monoton und die Inhalte wiederholen sich ständig.
- Man beharrt auf die eine Doktrin – alle anderen Methoden sind „stumpfsinnig“.
- Die Gruppengrösse übersteigt die 10-Teilnehmer-Grenze.
- Es wird nach dem Rudelprinzip gearbeitet – Dominieren steht im Vordergrund und es wird mit positiven Strafen gearbeitet.
- Im Vordergrund steht die Symptombehandlung (Bellen wird „abgestellt“).

...das tut er/sie nicht:

- Er/sie behandelt die Hunde grob oder äussert sich über bestimmte Rassen oder Individuen abschätzig.

Detachier- und Dummykurs



Inhalt

In der Detachier- und Dummygruppe geht es um die Führung im freien Gelände sowie um das gezielte Suchen und Auffinden von unterschiedlichen Gegenständen. In dieser Gruppe wird die Konzentrationsfähigkeit des Hundes gefördert. Es stehen Feinsucharbeiten, Gegenstandsreviere, Distanztrainings und Führungsarbeiten auf dem Programm. Dieses wird sowohl auf Feldern, als auch im Wald durchgeführt. Da in dieser Gruppe zwischenzeitlich nur ein Hund pro Arbeitsrundgang arbeitet – dauert eine Trainingseinheit jeweils 1,5 Stunden.

Voraussetzungen

Um diese anspruchsvollen Aufgaben bewältigen zu können, gilt das Bringen von Motivationsgegenständen als Ein-

stiegsvoraussetzung für diese Gruppe. Zudem sollte der Hund bereits über einen sauberen Grundgehorsam verfügen.

Daten 2019 - Einsteigerkurse

Jeweils dienstags von 13.30 bis 15.00 h mit S. Stupf

- DD-1901: 5.3., 12.3., 19.3., 26.3., 2.4., 9.4., 16.4., 23.4., 30.4., 7.5.
- DD-1902: 3.9., 10.9., 17.9., 24.9., 1.10., 15.10., 22.10., 29.10., 5.11., 12.11.

Kurse für Fortgeschrittene

- Gemäss Ansage

Kosten

320 Franken

Ort

Gemäss Ansage

Spass-Zughunde



Inhalt

Haben Sie einen Hund, der mehr als 18 Kilogramm wiegt und der gerne ziehen möchte? Dann könnte der Spass-Zughunde-Kurs von Anima das richtige für Sie sein. In einem 6-teiligen-Kurs lernen Sie das Einmaleins der Zughundearbeit. Mit einem Scooter und dem passenden Zubehör geht es dann über die Wege von Ibach und Brunnen.

Voraussetzungen

Ausgewachsene Hunde (keine Junghunde!), Minimalgewicht des Hundes 18 Kilogramm

Kursleitung: S. Stupf

Ort: Gemäss Ansage

Daten 2019 - Einsteigerkurse

Jeweils mittwochs mit S. Stupf

- SZH-1901: Von 08.30 bis 09.30h am 3.4., 10.4., 17.4., 24.4., 1.5., 8.5.
- SZH-1902: Von 18.30 bis 19.30h am 5.6., 12.6., 19.6., 26.6., 3.7., 10.7.
- SZH-1903: von 08.30 bis 09.30h am 4.9., 11.9., 18.9., 25.9., 2.10., 16.10.

Kosten: 330 Fr. inkl. Zugmaterial für den Gebrauch innerhalb des Kurses (Scooter, Zugutensilien).

Das professionelle Zugeschirr muss vom Kunden angeschafft werden – Wir stellen Ihnen am ersten Kurstag die möglichen Zugeschirre vor und bestellen Ihnen diese!

Duft-Suche



Inhalt

Die Unterscheidung und Suche von spezifischen Düften kann einen Hund sehr gut auf mentaler Ebene auslasten und fordern. Im Kurs „Duft-Suche“ wird diesem Anspruch Genüge getan. Es werden verschiedene Duftstoffe aufgebaut und schliesslich im freien Gelände gesucht. Eine spannende Aufgabe für Hund und Mensch. Damit die Lernziele auch erreicht werden können, arbeiten wir mit spezifischen Hausaufgaben.

Voraussetzungen

Trainingswille, da das Kursziel ansonsten nicht erreicht werden kann.

Ort: Gemäss Ansage

Daten 2019 - Einsteigerkurs

Jeweils mittwochs mit S. Stupf

- DS-1901: Von 17.00 bis 18.00h am 6.3., 13.3., 20.3., 27.3., 3.4.
- DS-1902: Von 17.00 bis 18.00h am 5.6., 12.6., 19.6., 26.6., 3.7.
- DS-1903: von 13.30 bis 14.30h am 16.10., 23.10., 30.10., 6.11., 13.11.

Kosten: 180 Fr. inkl. Material

Duftsuche-Trail - Fortgeschrittene

Jeweils mittwochs von 10 bis 20h für Fortgeschrittene (Kurs 1-3)

- DS-Trail: am 13.3. 15.5, 29.5., 19.6., 28.8., 23.10., 13.11.

Hier geht es anhand einer Karte auf die Jagd nach dem gesuchten Duft.

Kosten: 20 Franken pro Trail.

Hunde-Ferienwoche in Ischgl



Inhalt

Eine geführte Ferienwoche im Luxus-Hundehotel Fliana in Ischgl wartet auf Sie und Ihren Hund. Das 4-Sterne-plus-Hotel am Rande des Wintersportortes in Österreich hält so einiges für Sie und Ihren Urlaub bereit. Eine Sterneküche, eine Wellnessoase und ein Wandergebiet vor der Haustüre (inkl. Bus- und Bergbahnbenutzung) sowie ein auf Hunde ausgerichtetes Hotelambiente versprechen Erholung pur. Zum Angebot von Anima gehören geführte Wanderungen ins umliegende Bergland mit Picknick am Bergsee oder Schlemmermenü in der Alphütte. Pro Hundeteam wartet eine Privatstunde (Termin nach Wahl) auf Sie. Zudem besteht die Möglichkeit einer fachgerechten Hundebetreuung ihres Vierbei-

ners, wenn Sie gerne mal alleine losziehen und das schicke Einkaufsdorf erkunden möchten. Und schliesslich wird ein Postenparcours für vorbereitet. Nebst dem freiwilligen Programm bleibt Ihnen und Ihrer Begleitung genügend Zeit die Umgebung zu erkunden oder einfach zu relaxen.

Datum: 7. bis 12. Juli 2019

Kosten: 5 Übernachtungen inkl. $\frac{3}{4}$ -Pension, Wellnesspaket und Hundepaket für 1 Person ab 1'320 Fr. Getränke und Mahlzeiten ausser Haus sind exklusive. Detailprogramm auf Anfrage erhältlich.

Das Angebot ist auf 6-8 Hundeteams plus Begleitpersonen limitiert. Eine rasche Anmeldung wird empfohlen.



Lernspaziergänge



Inhalt

Auf vier Lernspaziergängen von rund 1,5 Stunden lernen die vier bis sechs Hundeteams, wie man die Erziehung des Hundes im Alltag verbessern und fördern kann. Die einzelnen Elemente des Grundgehorsams werden ebenso wie Such-, Apportier- oder Rennspiele eingebaut. Zudem wird den Teilnehmern gezeigt, wie Hindernisse und Bauten sinnvoll in ein abwechslungsreiches Training eingefügt werden können, damit der Spaziergang für Hund und Mensch zum Erlebnis wird. Weiter lernen die Teams, wie man alltägliche Begegnungen meistert.

Voraussetzungen

Der Hund sollte sozialverträglich mit Artgenossen sein und - ohne Ablenkung

- locker an der Leine laufen können.

Ort

Die Spaziergänge finden je einmal in Brunnen, Goldau, Schwyz und Rickenbach statt.

Daten

Jeweils mittwochs mit S. Stupf.

- Lsg-1901: Von 18.30 bis 20.00h am 8.5., 15.5., 22.5., 29.5.
- Lsg-1902: Von 18.00 bis 19.30h am 28.8., 4.9., 11.9., 18.9.

Kosten

160 Franken.

Schnüffelkurs mit Silvia Peter



Inhalt

Mit der Hundeexpertin Silvia Peter können wir Ihnen im 2019 einen spannenden Kurs anbieten. An einem Schnüffelkurs für Einsteiger lernen Sie mit Ihrem Hund das 1x1 der Nasenarbeit kennen. Mit gezielten Suchaufgaben erhalten Sie dabei Einblick in eine uns verborgene und faszinierende Welt: Wie setzt der Hund seine Nase so effektiv ein, dass er die schwierigsten Aufgaben meistern kann und wie kann der Laie mit gezielten Aufgabenstellungen das Potential seines Vierbeiners fördern? Auf diese Fragen gibt es Schnüffelkurs Antworten.

Voraussetzungen

Keine

Ort

Trainingsplatz Asetstrasse Ibach.

Daten

- SK-1901: Von 09.00 bis 16.00h am Sonntag, 30.6.2019

Kosten

120 Franken inkl. Mittagessen und Getränke

anima
Ausbildung für Mensch & Hund

Der Hund im Alltag - Alltagstest



Inhalt

Dieser Kurs konzentriert sich voll und ganz auf den Alltag eines Hundehalters. Hier werden die Grundlagen für ein konfliktfreies Miteinander trainiert und schliesslich innerhalb eines Prüfungsspaziergangs getestet. Der Kurs wird mit einem Diplom abgeschlossen. Der Alltagstest von Anima beinhaltet Grundlagensignale wie Rückruf, Abwarten, Kreuzungsübungen, Impuls- und Distanzkontrolle, Führung oder aber Theoriefragen zur Haltung von Hunden. Anders als in anderen Hundehaltertests wird hier auf Individualität Wert gelegt. Die Aufgaben müssen gesellschaftskonform gelöst werden.

Voraussetzungen

Keine

Ort

Trainingsplatz Asetstrasse Ibach und Umgebung

Daten

Jeweils freitags

- HA-1901: Von 18.30 bis 19.30h am 22.3., 29.3., 5.4., 12.4., 26.4., 3.5., 10.5. 17.5. und Prüfung am 24.5.

Jeweils montags

- HA-1902: Von 14.00 bis 15.00h am 2.9., 9.9., 16.9., 23.9., 30.9., 14.10., 21.10., 28.10. und Prüfung am 11.11.

Kosten

300 Franken Kurs komplett

90 Franken - Wenn nur die Prüfung absolviert werden will

Geduld und Impulskontrolle



Inhalt

In diesem Kurs lernen Halter von zappeligen Hunden, wie sie diese geordnet in die Ruhe führen können. Mit passenden Techniken, Übungen und Anleitungen soll das Ziel dieses Kurses eine Integration in eine reguläre Gruppenstunde darstellen. Die Hunde und ihre Menschen lernen also, mit welchen Techniken sie ihren Hunden beibringen, Ruhe auszuhalten und sich besser auf die gestellten Aufgaben zu konzentrieren. Im Kurs wird teilweise einzeln und in der Gruppe gearbeitet. Damit das grosse Ziel schliesslich auch erreicht werden kann, werden jeweils individuelle Trainingsaufgaben erteilt. Das bedingt, dass der Halter Zuhause und auf dem privaten Spaziergang täglich trainiert!

Voraussetzungen

Keine

Ort

Trainingsplatz Asetstrasse Ibach und Umgebung

Daten

Jeweils dienstags von 17.00 bis 18.00h

- GI-1901: 15.10., 22.10., 29.10., 5.11., 12.11., 19.11.

Kosten

210 Franken

Koordinations- und Agility-Kurs mit Gaby Hess



Inhalt

Mit Gaby Hess kommt im Frühsommer eine spannende Dozentin zu „Anima“. Gaby Hess war unter anderem mehrfach in der Schweizer Agility-Nationalmannschaft und hat an der WM 2013 in Südafrika gar den Weltmeistertitel in der Mannschaftswertung „Medium“ geholt. Gaby Hess wird bei Anima ein abwechslungsreiches Tagesseminar abhalten. Inhalte sind vor allem Führtechnik und Koordination. Dabei werden Sie und Ihr Hund gefordert. Das Seminar richtet sich an interessierte Agility-Anfänger und Obiäre-Kunden von Anima mit gerätefreudigen Hunden.

Voraussetzungen

Gerätefreudiger und ausgewachsener Hund mit gutem Grundgehorsam.

Ort

Trainingsplatz Asetstrasse Ibach.

Daten

- KA-1901: Von 09.00 bis 16.00h am Samstag, 22. Juni 2019

Kosten

120 Franken inkl. Mittagessen und Getränke.

Suchhundewoche im Schwarzwald



Inhalt

Eine Intensivwoche zusammen mit Ihrem Vierbeiner, können Sie im kommenden Sommer im nah gelegenen Schwarzwald erleben. Zusammen mit anderen fünf Mensch-Hund-Teams können Sie sich ganz der Ausbildung Ihres Vierbeiners widmen. Auf dem Trainingsprogramm stehen Einzelcoachings und Gruppentrainings auf dem Platz und im nahe gelegenen Wald. Im Fokus der Woche stehen wie der Titel schon sagt, grössere und kleinere Suchhunde- und Laufarbeiten für Geländesuchhunde. Zudem wird eine geführte Wanderung angeboten, um die wunderschöne Gegend zu erkunden. Logiert wird in einem kleinen, feinen Landgasthof, der ganz auf die Bedürfnisse von Hundehaltern ausgelegt ist.

Voraussetzung

Ihr Hund kennt das kleine Einmaleins der Suchhundearbeit. Sie sind an einer Intensivwoche interessiert.

Datum

11. bis 16. August 2019

Kosten und Detailprogramm

Auf Anfrage

Anmeldung:

Das Angebot ist auf sechs Mensch-Hund-Teams beschränkt. Eine rasche Anmeldung wird empfohlen.



Nothelferkurse für Hundehalter

Inhalt

Was ist zu tun, wenn sich der eigene Hund auf dem Spaziergang die Pfote verletzt? Und wie soll man sich verhalten, wenn der eigene oder ein fremder Hund in eine lebensbedrohliche Lage gerät?

Viele Hundehalter kommen glücklicherweise nie in solch kritische Situationen. Innerhalb von zwei zweistündigen Abendseminaren bekommen die Hundehalter aber das Handwerkszeug im Notfall richtig zu Handeln.

In einem sehr interessanten Theorie- und in einem praktischen Kursteil erfahren Sie mehr über die 1. Hilfe beim Hund. Die Tierärztin Patrizia Reichmuth, Kleintierpraxis am Rigi, Küsnacht, vermittelt in diesem Kurs exklusiv, wie man bei der Überprüfung der Lebenszeichen vorgehen sollte, wie man Maulschlingen anlegt, wie man den Hund richtig transportiert oder wie man einen Verband richtig anlegt. Zudem erklärt die Tierärztin, was in einer Hundepotheke auf keinen Fall fehlen darf.

Daten 2019

Der Kursabend wird ab 6 Teilnehmern durchgeführt. 2 Kursabende à ca. 2 h (inkl. Zwischenverpflegung). Termine gemäss Absprache.

Kosten

2x2 h inkl. Kursunterlagen – 140 Franken pro Teilnehmer

Besonderes

Ein Teil der Kursteilnehmer kann – nach Absprache – den eigenen Hund zu Übungszwecken mitbringen. Die Voraussetzungen dafür sind aber absolute Sozialverträglichkeit. Zudem sollte sich der Hund gerne anfassen lassen – auch von fremden Personen.

Vor Ort kann Verbandsmaterial erworben werden, um die eigene Hundepotheke im Bedarfsfall aufzustocken.

Ort

Kleintierpraxis am Rigi, Bahnhofstrasse 40, Küsnacht

Besuchen Sie unsere Internetseite www.anima-hundeschule.ch. Hier finden Sie noch mehr Informationen über die Hundeschule und deren Produkte.

anima
Ausbildung für Mensch & Hund

Liebe Hundehalter

So klappt es mit den Mitmenschen:

Als Hundehalter kann man sich schnell Negativ-Kommentare einfangen. Damit Sie aber als positives Beispiel wahrgenommen und mit netten Rückmeldungen vom Spaziergang zurückkehren, nachfolgend ein paar Tipps:

- Nehmen Sie den Kot Ihres Hundes auf und entsorgen Sie das Säckchen im Abfalleimer.
- Lassen Sie Ihren Hund nie ungefragt zu anderen Menschen laufen.
- Führen Sie Ihren Hund bei Begegnungen mit Fahrradfahrern, Spaziergängern, Pferden u.a. stets auf der abgewandten Seite.
- Lassen Sie Ihren Hund aus Brunnen trinken, ohne ihn darin baden zu lassen.
- Leinen Sie Ihren Hund in Wohnquartieren an.
- Vermeiden Sie unnötige Hektik im Umgang mit Ihrem Hund – Viele Menschen stören sich an anhalten-

dem Gebell.

- Achten Sie darauf, dass Ihr Hund nicht durchs hohe Gras wetzt.
- Siloballen dürfen nicht als Klettergerät benutzt werden – lassen Sie Ihren Hund lieber drum rum laufen.
- Leinen Sie Ihren Hund im Wald während der Brut- und Setzzeit immer am (April-Juli).
- Achten Sie auf Betretverbote für Hunde und halten Sie sich daran.
- Lassen Sie Ihren Hund nicht unbeaufsichtigt durch die Welt streunen – Als Hundehalter haben Sie eine Aufsichtspflicht zu erfüllen.
- Führen Sie Ihren Hund so, dass er keine anderen Tiere gefährdet (Weidetiere, Wild, u.a.).
- Üben Sie mit Ihrem Hund die Grundlagen der Erziehung und wenden Sie diese auf dem Spaziergang und in Ihrem Alltag an (...zumindest diese: Geduld und Warten, Leinenlaufen, Rückruf).



Liebe Hundehalter

... und so klappt es auch mit anderen Hundehaltern:

Das Leben als korrekter Hundehalter ist nicht einfach. Mit ein paar einfachen Tipps und einem gewissen Mass an gegenseitigem Respekt und Verständnis kommen Sie aber gut mit anderen Hundefans klar. Unter anderem lohnt es sich, folgende Tipps zu beherzigen.

- Lassen Sie Ihren Hund nie ungefragt zu Artgenossen laufen.
- Akzeptieren Sie es, wenn ein anderer Hundehalter keinen Kontakt zwischen Ihrem und seinem Hund möchte.
- Seien Sie sparsam mit „guten“ Ratschlägen fremden Hundehaltern gegenüber.
- Merken Sie sich, dass aufgeregte Hunde nicht auf die Zeichen von anderen Hunden achten. Beschreiten Sie mit dem anderen Hundehalter zusammen ein paar Meter und lassen Sie die Hunde erst von der Leine, wenn sie sich beruhigt haben.
- Unterbrechen Sie es, wenn Ihr Hund einen anderen bei einer Begegnung anstarrt – das ist kein nettes Verhalten.
- Der Welpenschutz ist ein Mythos! Lassen Sie Ihren Hund nur mit Welpen und Junghunden zusammen, wenn Ihr erwachsener Hund sicher und souverän ist.
- Wenn Sie einen anderen Hundehalter

ter treffen, der seinen Hund an der Leine führt, sollten Sie Ihren Hund ebenfalls (ohne Diskussion) an die Leine nehmen.

- Trainieren Sie die Grundlagen der Hundeerziehung - ... insbesondere den Rückruf ...
- Seien Sie fair und wohlwollend in der Erziehung Ihres Hundes und bieten Sie Ihrem Vierbeiner die Möglichkeit seine sozialen Fähigkeiten zu entwickeln (Welpen- und Junghundeschule). Ein gut sozialisierter Hund kann sich auch gut benehmen.



Vorträge

Beziehung, Erziehung und Ausbildung

Wie können Sie eine solide und stabile Beziehung zu Ihrem Hund aufbauen und was bedeutet dieser Begriff in der heutigen Zeit eigentlich? Dieser Frage wird innerhalb eines Abendvortrages auf den Grund gegangen. Zudem wird auf die wichtige Trennung von Erziehung und Ausbildung hingewiesen - ein Stolperstein, der so manchen Hundehalter ins Grübeln gebracht hat und die Wissenschaft beschäftigt.

Daten 2019:

Freitag, 21.9.19 von 19.00 bis 21.30h

Anmeldeschluss am 14.9.19

Kosten

20 Franken

Ort

Schwyzerstrasse 25 in Ibach

Heikle Hunde und ihr Gefahrenpotential im Alltag

“Heikle Hunde“, diesem unspezifischem Begriff wird innerhalb eines Vormittags auf den Grund gegangen. Wie erkennt man einen heiklen Hund und wie kann sein Gefahrenpotential ermittelt werden? Wer sollte sich schleunigst eine Fachperson zu Hilfe holen und welche Qualifikationen muss diese haben? Diese Fragen stehen im Zentrum des Vortrages. Zudem erfahren Sie, wie man auch mit heiklen Hunden problemlos durch den Alltag kommt und welche Punkte Sie dabei beachten müssen. Viele Fallbeispiele aus der Anima-Verhaltenspraxis runden diesen interessanten Vortrag ab.

Daten 2019

Samstag 7.12.19 von 09.00 bis 11.30h

Anmeldeschluss am 1.12.19

Kosten

20 Franken

Ort

Schwyzerstrasse 25 in Ibach

anima
Ausbildung für Mensch & Hund

Für Schulklassen

Hundekontakt aber richtig!

Kinder und Hunde sind ein sensibles Thema. Oft neigen Kinder dazu, stürmisch auf Hunde loszurennen oder sie sind unsicher im Umgang mit Hunden. Innerhalb eines rund dreistündigen Schulbesuchs soll sich dies ändern. Mit einem spannenden Theorieteil wird den Kindern das Einmaleins in Sachen Hund erklärt und mit einem Hundebesuch kann das Gelernte gleich unter Aufsicht geübt werden.

Voraussetzungen

Das Angebot richtet sich an Lehrpersonen mit Schulklassen der Unterstufe.

Ziel

Prävention von Unfällen mit Hunden

Kursdaten

Nach Absprache

Kosten

280 Franken



Kundenmeinungen

„Abwechslungsreiche Kursinhalte, ein vielfältiges Programm und kompetente, freundliche Trainerinnen zeichnen die Hundeschule Anima aus! Meine Hündin und ich haben in der Kleinhundegruppe viel gelernt, verbunden mit einer Menge Spass. Diese Schule ist Spitzenklasse, denn hier steht wirklich das Tier im Vordergrund.“ *Elisabeth S., Rigi-Kaltbad*

„Der Kurs „Ohne Worte“ war für mich und Tinka perfekt. Erst im Kurs habe ich bemerkt, dass ich viel zu viel mit Tinka rede. Mir wurde auch bewusst das meine Handzeichen nicht deutlich genug waren. So wusste Tinka gar nicht was ich von ihr wollte. Inzwischen verstehen wir uns viel besser. Ladina hat uns alles super gut erklärt und wir sind sehr dankbar für ihre Tipps.“ *Elvira T., Bennau*

„Interessante Erklärungen zum Verhalten des Hundes und praktische Übungen bilden die Basis für das Rückrufseminar. Im Alltag ist das Gelernte umsetzbar und es funktioniert. Unsere Familien- und Jagdhündin geniesst an geeigneten Orten nun sogar Spaziergänge ohne Leine. Sie schaut immer wieder nach mir, die Bindung ist intensiver geworden und mein Rückruf geht nicht mehr ins Leere. Das Rückrufseminar ist der beste Kurs den ich je mit unserem Hund besucht habe.“ *Vreni P., Küssnacht am Rigi*

„Bei Anima beginnt man mit einer wirklich realistischen Analyse des Hundes und startet sofort mit einem effektiven Training. Hund und Mensch lernen Fehler zu korrigieren. Das Ergebnis macht beide sehr glücklich. Wir empfehlen Anima wegen der professionellen Betreuung.“ *Thomas K., Goldau*

„Das Angebot in der Obiare®-Gruppe bei Ladina ist vielfältig und sehr abwechslungsreich. Jede Woche wird Hund und Mensch auf's Neue gefordert mit-zudenken, um den immer wieder anders gestalteten Parcours zu absolvieren. Auch nach drei Jahren Obiare® ist der Spassfaktor bei unserem Nikan noch sehr hoch. Viele Elemente können auf dem alltäglichen Spaziergang einfach und spielerisch eingebaut werden. ... Alles in allem eine Bereicherung für uns als Hundeteam.“ *Manuela S., Muotathal*

„Die Welpenschule ist eine super Ergänzung zur Erziehung eines jungen Hundes. Ich erhalte bei Ladina gute und wichtige Inputs für unseren kleinen Vierbeiner. Auch die zusätzlich erhaltenen Manuskripte helfen, das Gehörte wieder in Erinnerung zu rufen.“ *Irene E., Ibach*

Die Hundeschule



Der Hundeschulbetrieb von Anima

In der Hundeschule setze ich – ebenso wie in den diversen Kursen – auf Individualität. Bei mir darf man tun was situativ gerade passt: Füttern, loben, streicheln, rennen oder blinzeln. Man darf also die Schublade ziehen, deren Inhalt gerade Sinn macht.

Mir ist bewusst, dass dies nicht immer einfach ist. Klar definierte Handlings-Vorgaben sind einfacher umzusetzen. Denn diesen einen Plan kann sich jeder merken... Es gibt aber nicht nur einen Typ Hund oder einen Typ Menschen.

Es gibt diesen Menschen mit genau diesem Hund!

In den Familienhundegruppen wird an den Grundlagen gearbeitet – möglichst abwechslungsreich und zielorientiert. Zudem bieten wir stets einen Freilauf zwischen kompatiblen Hunden an.

In den unterschiedlichen Sporthundegruppen wird an einem spezifischen Repertoire gearbeitet. Ich bin mir sicher, dass hier das Passende auf Sie und Ihren Hund wartet!

Ich empfehle Ihnen, einen Blick auf die Homepage zu werfen, denn Anima hat sehr interessante Eigenkreationen im Angebot, die sich einer grossen Beliebtheit erfreuen!

Mehr Infos unter www.anima-hundeschule.ch/hundeschule

Ladina Cattaneo, Inhaberin



Ladina Cattaneo ist diplomierte Tierpsychologin, Verhaltenstherapeutin und Hundetrainerin ATN und arbeitet bereits seit 2005 professionell und erfolgreich mit Hunden und ihren Haltern. Dabei unterstützt sie Hundehalter bei Ausbildungsproblemen oder Verhaltensauffälligkeiten ihrer Vierbeiner. Ladina Cattaneo hat an der Universität Bern das Grundstudium Biologie absolviert und sich danach voll und ganz der Ausbildung von Haustieren verschrieben. In über 20 Jahren Erfahrung im Rettungshundewesen (ARS und REDOG) hat

sie zwei Border Collie-Hündinnen (Nell und Tess) zur Einsatzfähigkeit geführt, eine regionale Ausbildungs- und Einsatzleitung inne gehabt und das Amt der nationalen Ausbildungschefin Bereich Geländesuche bekleidet. Vertiefungskurse bezogen auf ihre Tätigkeit mit Hunden sind für Ladina Cattaneo eine Selbstverständlichkeit. In der Hundeschule betreut sie regelmässig Hundetrainer- und Verhaltenstherapie-Praktikanten. Zudem hält die Hundexpertein regelmässig Vorträge und gibt themenspezifische Weiterbildungen.

Steffi Stupf, Mitarbeiterin



Stefanie Stupf ist diplomierte Hundetrainerin ATN. Nach einem einjährigen Praktikum bei „Anima – Ausbildung für Mensch&Hund“ hat sie seit Ende 2016 einen festen Platz im Hundeschulbetrieb. Steffi Stupf führt selbständig Familien- und Sporthundegruppen und leitet themenspezifische Kurse von Anima. Sie zeichnet sich durch ihren feinfühligem und wohlwollenden Ausbildungsstil aus und wird von den Kunden daher sehr geschätzt. Diese Attribute kommen auch bei der Arbeit mit ihrem Labrador-Rüden Yaro zum Vorschein. Seit 2013 ist sie bei der Such- und Rettungshundestaffel von REDOG als Geländesuch-Hundeführerin aktiv und seit September 2016 einsatzfähig. Aktuell bekleidet Stefanie Stupf das Amt der „Verantwortlichen Vermisstensuche“ bei der Regionalgruppe Innerschweiz von REDOG.

hündestaffel von REDOG als Geländesuch-Hundeführerin aktiv und seit September 2016 einsatzfähig. Aktuell bekleidet Stefanie Stupf das Amt der „Verantwortlichen Vermisstensuche“ bei der Regionalgruppe Innerschweiz von REDOG.